



Die Freude am Rennfahren ist nach einem Jahr Pause wieder groß (links). Ein Renntag beginnt für die Vereine vielfach schon mit Sonnenaufgang (rechts). Das Veranstaltungs-Know-how macht die Durchführung von internationalen Großereignissen in Tirol möglich. Fotos: WSV Söll, SV Oberperfuss

Das Rückgrat des Tiroler Skiverbandes sind seine 234 Vereine

Die Stärke des Tiroler Skiverbandes ist die Diversität seiner Vereine, die aufgrund ihrer Größe und ihrer Angebote nicht verschiedener sein könnten.

Die Bandbreite ist groß. Es gibt Vereine, die sich nur einer speziellen Sportart widmen, und Vereine, die hauptsächlich Veranstaltungen organisieren. Manche verschreiben sich ausschließlich dem Breitensport und laden zum Skitourengehen ein.

Der Großteil der Skiclubs sieht seine Aufgabe darin, die verschiedenen Schneesportarten zu lehren und das Besserwerden zu fördern. Gemein ist ihnen allen die Liebe zum Skisport, die von der

älteren an die jüngere Generation weitergegeben wird.

Zwei schwierige Corona-Jahre

Im März 2020 gab es mit dem ersten Lockdown eine Vollbremsung der Gesellschaft und damit verbunden auch für den Sport. Nach Hoffen und Bangen über den Sommer folgte in der Wintersaison 20/21 ein Totalausfall für den Breitensport, was auf die Arbeit der Vereine und ihre Mitgliedszahlen negative Auswirkungen hatte. Dadurch, dass es Vereinen nicht möglich war, Veranstaltungen durchzuführen, fehlten Einnahmen und der Anreiz einer Mitgliedschaft.

Mit einer gewissen Nervosität erwartete man daher die Saison 21/22, die aufgrund eines größeren Spielraumes bei den Maßnahmen und dank der Flexibilität und des Engagements vieler Vereine wieder zahlreiche kleine und große Breitensport-Höhepunkte bieten konnte.

So haben die Mitgliedszahlen nach dem vorjährigen Einbruch (der verglichen mit dem österreichischen Schnitt



Biathlon-Bewerbe für Kinder brauchen viele helfende Hände am Schießstand. Foto: TSV

in Tirol geringer ausfiel) fast wieder die vor-pandemischen Zahlen erreicht.

Wettkämpfe stärken das Selbstwertgefühl

Unabhängig davon, ob später einmal Leistungssport

betrieben wird, lieben es die meisten Kinder, an Wettkämpfen teilzunehmen.

In ihrer Entwicklung hat dies eine wichtige Bedeutung, denn die Kinder gewöhnen sich an Herausforderungen und lernen einen fairen Umgang mit Sieg und Niederlage. Wie in vielen Lebensbereichen gilt es auch hier, das richtige Maß zu finden.

Gut aufgehoben in einem TSV-Verein

Die Mitgliedschaft in einem TSV-Verein in Verbindung mit einer ÖSV-Mitgliedschaft bietet neben vielen Vorteilen und Vergünstigungen auch einen Unfall-, Haftpflicht- und Rechtsschutz und die Möglichkeit, maßgeschnei-

derte Zusatzversicherungen abschließen zu können. Zudem können von den Vereinsmitgliedern zahlreiche Ausbildungsprogramme und Kurse in Anspruch genommen werden.

„Ohne den großen Einsatz so vieler Helfer der Ver-

eine wäre die Abwicklung dieser bei unseren Kindern so beliebten Veranstaltungen nicht möglich“, betont TSV-Präsident Charlie Janovsky. „Der TSV ist dankbar dafür und stolz auf die ehrenamtliche Arbeit seiner Mitgliedsvereine.“

Der TSV in Zahlen/ÖSV-Basischutz

Der TSV hat 234 Vereine mit 38.200 Mitgliedern, davon 1/4 Kinder.

Elf Sportarten sind im TSV vertreten, davon sind acht olympisch.

356 geprüfte Trainer, 108 Instruktoren und 255 Übungsleiter versuchen, möglichst viele Kinder für Schneesportarten zu gewinnen.

Unfallschutz inkl. Bergungskosten (bis 25.000 Euro), Reiseschutz und ÖSV-HelpLine

Rechtsschutz

Haftpflichtschutz bis 5 Mio. Euro

Skikaskoversicherung (Details unter www.tirolerskiverband.at/oesv-versicherung/)

Kontakt und Infos

Tiroler Skiverband
Marktgraben 16/1
6020 Innsbruck
office@tirolerskiverband.at
Tel. 0512/587403
www.tirolerskiverband.at
facebook.com/tirolerskiverband
instagram.com/tirolerskiverband



„Ohne den großen Einsatz so vieler Helfer der Vereine wäre die Abwicklung dieser bei unseren Kindern so beliebten Veranstaltungen nicht möglich.“



Charlie Janovsky, TSV-Präsident
#weareTSV

Foto: Die Fotografen



Teil so mancher Vereinsarbeit ist Unterstützung beim Material, vor allem bei Skisprungnovizen hilfreich. Foto: SC Mayrhofen



Rennen in der WM-Anlage Seefeld: Langlauf-Vereine erfreuen sich großer Nachfrage bei Kindern. Foto: Nordic Team Absam